

Halle und Umgegend.

Halle, 28. Dez.

Am der Jahreswende.

Gleich dem Wanderer, der einen Berg erklimmt und oben angelangt Mühsal nicht nach dem Tale, aus dem er emporgestiegen, und auf die Wege, die er benutzt, blickt es auch der gewissrathende Politiker nicht für seine Pflicht, am Jahresabschluss noch einmal alle die wichtigsten Gesichtspunkte vor seinem Auge Revue passieren zu lassen, die mit dem Vorwärtsschreiten unserer städtischen Ent-

wicklung zusammenhängen. Und da erscheinen vor ihm eine ganze Reihe von Tatsachen als erforderliche Beweise dafür, daß viel gearbeitet und auch viel erreicht wurde. Freilich mußten daneben auch manche Wünsche vorläufig unbefriedigt bleiben oder auf spätere bessere Zeiten zurückgelegt werden — ein neuer Beweis dafür, daß es auf Erden eben nicht Vollkommenes gibt. Schenkt man sich zunächst auf dem Gebiete unserer kommunalen Lebens näher um, wie es sich in der Hauptstadt in den Verhältnissen unserer städtischen Verhältnisse äußert, so werden beiden Häuser Gasse 7 und 8, die inzwischen bereits wieder-geleitet worden sind und wodurch endlich die schon längst ge-

wünschte und seit vielen Jahren angestrebte Verbreiterung der Friedrichstraße an ihrer Mündung in die Gassestraße bereits gelöst wird. Am 26. Februar wurde beschlossen, die städtischen Feuer- und Versicherungsämter nicht wieder bei Versicherungsgesellschaften gegen Brandschaden zu versichern, sondern sie in Selbstversicherung zu nehmen. Der Beschluß, für den sich allerdings nur eine geringe Mehrzahl ergab, ist auf Zuwachsbleibegebühren zurückzuführen — innerhalb fünfzig Jahren hat die Stadt für Brandschäden insgesamt 24,000 Mk. bezahlt erhalten, während sie zuletzt jährlich 18,000 Mk. an Versicherungsprämien abgab. Es wird nunmehr ein eigener Versicherungsverein zusammen-gespart. Derselbe Beschluß der Stadtverordneten beschloß auch

Mit dem heutigen Tage beginnt unser grosser, alljährlich nur einmal stattfindender

Inventur-Ausverkauf.

Sämtliche Waren, welche der Mode unterliegen, ebensolche, von denen geschlossene Sortimente nicht mehr vorhanden sind und Waren, die durch Dekorieren oder am Lager etwas unsauber geworden sind, verkaufen wir

bedeutend unter Preis.

Besonders empfehlen wir:

Kleiderstoffe,

grosse Posten in Wolle, Halbwolle und Baumwolle für Gesellschaft, Strasse und Haus.

Seidenstoffe in neuesten Mustern, halbfertige Roben, schwarze Tüllroben, Spachtelstoffe, Tüll- u. Valenciennestoffe, Tüll- u. Spachtel-Passen, Kragen, Besätze, Spitzen, Seidenbänder, Wollmousseline, Waschstoffe, Damen-Täschchen, Gürtel, Pompadours.

Ein grosser Posten beste engl. u. deutsche **Herrenstoffe** für **Anzüge u. Paletots** hervorragend billig.

Damen-Jacketts, Paletots, Abendmäntel, Frauenmäntel, Liftboys, Kostüme, fertige Kleider, Kostümröcke, Woll- und Seidenblusen, Waschblusen, Knaben-Anzüge u. Paletots, Mädchen-Kleider u. Jacketts, Kindermützen.

Pelz-Kolliers u. Muffen.

Grosse Posten

Damenwäsche

Tag- und Nachthemden, Frisiermäntel, Beinkleider, Nachtjacken, Untertaillen etc., **Herrenhemden,**

welche durch Dekorieren im Laden und Schaufenster etwas beschmutzt worden sind, sowie einzelne Stücke und Reismuster.

Ebenso **Hemdentuche, weisse Leinen, Negligéarchente, Inletts, Bettzeuge, Tafel- und Tischwäsche, Wischtücher, Handtücher, Taschentücher** mit kleinen Webfehlern.

Grosse Posten **Unterröcke, Wirtschafts- u. Tändelschürzen, Kinderschürzen, Korsetts, Normal-Unterzeuge, Kapotten, Tücher, Handarbeiten.**

Teppiche, Gardinen, Portieren.

Garnituren in Tuch und Leinenplüsch, Leinen-Übergardinen und Künstler-Vorhänge für Schlaf- und Speisezimmer, Fenstermäntel, Sofakissen, Sofabezüge, Tisch- und Wanddecken, Schlaf-, Reise- und Stoppdecken, Felle, Läuferzeuge u. dergl.

Reste und Coupons aller Warengattungen **weit unter Preis.**

Wir bitten die Auslagen in unserem Geschäftshause und Schaufenstern zu beachten.

Brummer & Benjamin,

22 23 Grosse Ulrichstrasse 22/23.

Am Dienstag, den 31. Dezember

sind unsere Geschäftsräume von

2 Uhr

ab geschlossen.

Die vereinigten Halleschen Bankfirmen.

Die Ausführung der Erbarbeiten zur... sind unsere Geschäftsräume von...

Der gerichtliche Ausverkauf

Der zur Konkursmasse der Firma Ernst Plarre... ein großer Posten Neujahrskarten und Abreiss-Kalender.

Pianos in Kreuz, Eisen, Franke 4 wöch Probepend. Bar oder 15.- Mk. monatl. auch ohne Anzahl. Katalog franco. Gebr. E. & K. Herrmann, Berlin-Wilmersdorf, Umlandstr. 126

Silvesterscherze.

Reizende Ueberraschungen, spasshafte Neuheiten und Scherzartikel, Glücksnüsse zum Bleiglessen, grosse Auswahl.

C. F. Ritter, Halle a. S., Leipzigerstr. 90.

Sprengel & Rink

Leipzigerstrasse 2 Fernruf 414 empfehlen ihr grosses Lager in- u. ausl. Punschextrakte, Arrak, Rum, Kognak, Sherry, Portwein, Madeira, echt Schweizer Kirschwasser, Scotch und Irish Whiskys, Dänischen Tafel-Aquavit, prima Neunaugen, prachtvolle Elb-Aule, prima Holl. Austern, gr. Auswahl in- u. ausl. Tafelkäse, hochfeine St. Michel-Ananas, gekochte und lebende Hummer, Strassburger Gänseleber-Pasteten in Terrinen und Teig. Niederlage der Weingrosshandlung Jacob Knoop Söhne, Berlin.

6 Stück neue Vollheringe 25 Pfg. Stück 5-8 Pfg. empfiehlt A. Trautwein, Gr. Ulrichstr. 31. Mittl. des Rab.-Sparvereins.

Vollheringe, schön fett a 5 Pfg. 2 Stk. 10 Pfg. 3 Stk. 15 Pfg. u. 2 Stk. 20 Pfg. empfiehlt M. Kühnel, Strinweg 52.

Ein feines Parfüm, dit. u. deant. finden Sie am billigsten in Parfümerie Oscar Ballin, Leipzigerstr. 91.

Plüss-Stauffer-Kitt ist das Beste zum Aetzen verdorrter Gegenstände. Zu haben bei: Wilhelm Hüfer, Progenhaus, A. Steinbach, Adler-Pharmazie, Max Thümmel, Friedrich-Droger.

Die Volkstüchen befinden sich in Brunnenstraße 31. 1. halbe 16. 1 ganze Portion zu 25 Pfennig. 1 halbe 13. Marken zu kaufen und haben Portionen, welche an beliebigen Tagen in beiden Städten zu werden können, sind zu haben bei Herrn Kaufmann Ollie, Weißstraße 88, bei Herrn Kaufmann Ludwig Barth, Leipzigerstr. 80, Nähe des Leipziger Turmes, und bei Herrn Mühlberg, Ritterstr. 5. Die Verwaltung der Volkstüchen.

Nur noch 3 Tage

Ausverkauf

der aus der Konkursmasse der Firma Anna Brandt her... Große Ulrichstraße 35.

- Weisse u. farbige Herren-Oberhemden, Herren-Haarröhle in schwarz, braun und grau, Damen-Glacehandschuhe (Stengeler), Herren-Westen in weiß und farb. Farbige Kragen, Tücher, Krawatten, Sämtliche Waren zu jedem annehmbaren Preise, da der Laden am 31. d. Mitt. geräumt sein muß.

M. W. Brückner

Verkauf Kartons in allen Größen... Vertiefungen verloren, Inhalt ca. 60 A. Abzugeben gegen Verlobung...

Goldene Brosche

4 (4)male Blätter, 2 Rubin, 2 Perlen... Goldene Damen Uhr: fette Montag...

Familien-Nachrichten.

Sint besonderer Meldung: Durch die Geburt eines gesunden Töchterchens Gymnasial-Oberlehrer Dr. Kleist und Frau Elisabeth geb. Fritze, Waldenburg (Schlesien), 27. Dezember 1907.

Verlobt: Fräulein Ella Prieder mit Herrn Dr. Max Schöberl... Verlobt: Fräulein Maria...

Gestern abend starb nach langen schweren Leiden meine liebe einzige Tochter, unsere gute Schwester und Schwägerin Anna Schiller, was mit der Bitte um stille Teilnahme hierdurch namens der Hinterbliebenen angezeigt.

Die Beerdigung des Bräutlein Elise Geyer findet Sonntag den 29. Dezember 1907 mittags 1 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Freitag, den 27. ds., entschlief sanft nach längerem Leiden im 83. Lebensjahre unser geliebter Vater, Grossvater, Urgrossvater, Schwiegervater, Bruder und Onkel, der Privatmann Carl Horn, Musiklehrer a. D.

Heute früh verschied sanft nach schwerem Leiden unsere innig geliebte Mutter, Frau Witwe Therese Rawack geb. Charig.

Am 27. Weihnachtsfesttage verschied sanft unsere liebe Tante, Cousine und Grossnante Fräulein Sophie Engelbrecht im 74. Lebensjahre.

Heute früh verschied sanft nach schwerem Leiden unsere innig geliebte Mutter, Frau Witwe Therese Rawack geb. Charig.

Am 27. Weihnachtsfesttage verschied sanft unsere liebe Tante, Cousine und Grossnante Fräulein Sophie Engelbrecht im 74. Lebensjahre.

Nordsee-Halle. Lebendfrischen Sarpfen a Pfd. 60 Pfg. Nordsee-Halle Große Ulrichstraße 58. Telefon 1275.

